|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Einordnung in vorgegebenen Maßnahmenschwerpunkt (s. Anlage 1 LES-Leistungsbeschreibung)**  | **Konkretisierung** | **Beispiele/ Projekte** | **Wie soll es umgesetzt werden?**  | **LEADER – Handlungsansätze aus der Regionalanalyse** |
| Entwicklung landtouristischer Angebote |  | Förderung des Welterbes [[1]](#footnote-1) |  | (Industrie-)Kultur als Kernelement stärken, mit weiterem Themenschwer-punkt Natur und Freizeit und Verknüpfung zur Kulturhaupt-stadt Chemnitz 2025 |
| Wegebau und begleitende Infrastruktur forcieren | Vernetzung der Wander- und Radwege, Errichtung von überdachten Rastplätzen und Servicestationen entlang der Strecken, Trinkwasserbrunnen; Infotafeln (mit Wanderwegen verknüpfen) |  | Wegebau (Radfahren, wandern, pilgern, reiten) und begleitende Infrastruktur (auch Anziehungspunkte) forcieren |
| Weniger Wege sind mehr: Qualität voraussetzen, Geschichte und Geschichten vermitteln = Konzentration auf Qualitätswanderwege; Verknüpfung mit Geschichte und Geschichten |  |
| Schaffung von kleinen Highlights (Ausflugsziele) |  |
| Rundwanderweg Koberbachtalsperre |  |
|  |  |  |  | Gästemobilität umweltverträglich erhöhen (E-Mobilität, ÖPNV) |
|  |  |  |  | Chancen der digitalen Transformation nutzen (Erlebbarkeit, Lösung Personalmangel, Komfort) |
|  |  |  |  | Touristisches Marketing und Vernetzung (nach innen und außen)[[2]](#footnote-2) |
| Weiterentwicklung des Beherbergungsangebots |  | Klassifizierung und Zertifizierungspflicht bei Förderung |  | nachhaltige Beherbergungsangebote schaffen  |
| Bildungsangebote zum Thema, wie nachhaltige Beherbergungsangebote gestaltet werden können, Vermittlung des Mehrwerts der eigenen Angebote |

Bisherige Förderung 2014-2022:  |
|  |
| **Handlungsfeldziele**  | **Maßnahmen** | **Förderung** | **Budget 2015-2022** | **ZuwendungsempfängerIn / Fördersatz / Zuschuss** | **ELER** Priorität | **Indikatoren** (quantitativ) **Endziel 2**022 |
| **%** | **Betrag (€)** | Gebietskörper-schaften | Sonstige | max. Zuschuss (€) |
| **C**Erlebnischarakter der Region ausbauen | **C2.01**Aufwertung bestehender Objekte mit Bedeutung für Freizeit, Kultur und Tourismus | **LEADER** |  |  | 65 % | Bei investiven Vorhaben: 75 %Bei nicht-investiven Vorhaben: 80 % | 200.000 | 6b (P) | Anzahl bewilligter Vorhaben**: mind. 12;** in unterstützten Vorhaben geschaffene Arbeitsplätze: **mind. 2** |
| **C2.02**Schaffung begleitender Infrastruktur entlang touristisch genutzter Wege | **LEADER** |  |  |  | 6b (P) | Anzahl bewilligter Vorhaben**: mind. 2** |
| **C2.03**Verbesserung des Angebots im Bereich Beherbergung und Gastronomie | **LEADER** |  |  |  | 6b (P) | Anzahl bewilligter Vorhaben **mind. 10**;in unterstützten Vorhaben geschaffene Arbeitsplätze: **mind. 2** |
| **C2.01 Aufwertung bestehender Objekte mit Bedeutung für Freizeit, Kultur und Tourismus** Eine Aufwertung liegt vor, wenn damit eine Verbesserung der Wertschöpfung im Bereich des Tourismus, des Freizeitbereichs oder der Kultur zu erwarten ist. **C2.02 Schaffung begleitender Infrastruktur entlang touristisch genutzter Wege**Förderfähig sind u.a.: Rastplätze, Servicestationen, E-Bike-Ladestationen, Bike&Ride - Schnittstellen, Wohnmobilstellplätze, Beschilderung oder Infomaterial,usw.**C2.03 Verbesserung des Angebots im Bereich Beherbergung und Gastronomie** Sofern sich das Vorhaben auf die Schaffung von Beherbergungsangeboten bezieht, ist eine Mindestzahl von 5 Gästebetten vorgesehen. |
| **B1**Erhalt und Entwicklung einer bedarfsgerechten Verkehrsinfra-struktur | **B1.02**Bau von Fuß- und Radwegen sowie landwirtschaftlicher Wegebau | **LEADER** (KStB) |  |  | 65 % | Bei investiven Vorhaben: 75 %Bei nicht-investiven Vorhaben: 80 % |  | 6b (P) | Anzahl bewilligter Vorhaben**: mind. 8** |
| Die Maßnahme umfasst den Ausbau, die Neuanlage und Gestaltung (Begleitgrün, Leitsysteme) von Fuß- und Radwegen sowie Vorhaben des ländlichen Wegeausbaus unter Berücksichtigung der Schaffung eines Mehrfachnutzens der Wege |

**Andere LEADER-Themenfelder:**

Grundversorgung:

* Profile der Ortschaften schärfen, attraktive Aspekte herausarbeiten (Persönlichkeiten, geologische Besonderheiten, Historisches etc. - dabei an die Freude am Erleben denken) Straßennamen mit Zusatzschild erläutern, Schwerpunktsetzung auf Kernthema der Ortschaft
* Kulturförderung
	+ Förderprogramme für Projekte (z. B. generationenübergreifende Kunst- oder Musikprojekte, neue/innovative Veranstaltungsformate)
	+ Informieren zu den verschiedenen Möglichkeiten der Kulturförderung
	+ Kultur und Bildung verbinden: Förderung von Projekten zwischen Vereinen und Schulen schaffen
	+ Unterstützung/Aufbau Networking zwischen Kulturvereinen in der Leader-Region
	+ "Kulturbörse": Wer sucht kulturelle Beiträge oder bietet diese an. In der Region für die Region. Zum Beispiel: Für Fest wird Musik gesucht o.ä.
1. der Status und Verlauf der sächsisch-böhmischen Silberstraße wird sich mit einen in Erarbeitung befindlichen Interreg - Großprojekt ändern! Der Verlauf wird zukünftig über alle D/CZ Welterbebestandteile verlaufen! so auch über Kirchberg in Richtung Zschorlau! Die Kernroute Zwickau - DD bleibt aber bestehen! -> Förderung des Welterbes als Bestandteil der nächsten LES! [↑](#footnote-ref-1)
2. Touristische Vernetzung des Innen- und Außenmarketing mit Destinationsorganisationen [↑](#footnote-ref-2)